

Fortbildung

09.12.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

"Dann gehe ich eben!"

Gelingender Umgang mit Mitarbeiterforderungen in Zeiten des Personalmangels

Einführende Überlegungen

Mitarbeiter/innen haben mehr denn je die Wahl, wo, was und unter welchen Bedingungen sie arbeiten möchten.

Nicht selten sehen sich Führungsverantwortliche dadurch mit (überzogenen) Forderungen konfrontiert:

"Wenn das nicht möglich ist, dann kann ich nicht bleiben", "Die brauchen mich ja doch!", "Unter diesen Bedingungen werde ich gleich gar nicht kommen".

Diese Sätze skizzieren nur ansatzweise die Realitäten von Führungsverantwortlichen in der Mitarbeiterbindung und -gewinnung.

Gerade bei dem sich verschärfenden Fachkräfte- und Personalmangel in der Pflege wird der Faktor "Personal" sehr schnell zu einem alles bestimmenden und entscheidenden Thema.

Wie können Sie angemessen mit (überzogenen) Forderungen von (künftigen) Mitarbeiter*innen umgehen?

Setzen Sie sich mit dieser und anderen Fragen auf der Basis zentraler Forschungsergebnisse aus der Arbeitspsychologie zur derzeitigen Personalsituation auseinander.

Bringen Sie Ihre Erfahrungen im Umgang mit (überzogenen) Mitarbeiterforderungen ein.

Ziele

Sie reflektieren Ihre Erfahrungen mit (überzogenen) Mitarbeiterforderungen.

Sie wissen, wie Sie mit (überzogenen) Forderungen von (künftigen) Mitarbeiter/innen umgehen können und verfügen über erweiterte Handlungsoptionen für erfolgreiches Führungshandeln.

Sie kennen die wesentlichen Management-Tools für den Umgang mit (überzogenen) Mitarbeiterforderungen und können diese zielführend in den Gesprächen einsetzen.

Inhalte

Erwartungen und Wünsche von (künftigen) Mitarbeiter/innen

Einflussfaktoren der Leistungs- und Bindungsbereitschaft von Mitarbeiter/innen

Gründe für das (schnelle) Verlassen des Betriebs, wenn die Arbeit oder die Arbeitsbedingungen nicht den Vorstellungen entsprechen

Angemessener Umgang mit (überzogenen) Forderungen von (künftigen) Mitarbeiter/innen

Hilfreiche Management-Tools im Umgang mit (überzogenen) Mitarbeiterforderungen

Methoden/Medien

Der Dozent orientiert sich an den Prinzipien der Erwachsenenbildung. Ausgewählte Methoden und Sozialformen sind Plenargespräche, theoretische Impulse, Kleingruppenarbeit und szenische Fallarbeit.

Zielgruppe:

Führungsverantwortliche aus Krankenhäusern, Einrichtungen der (teil-)stationären Altenhilfe, der ambulanten Pflege, der Behindertenhilfe und anderen sozialen Einrichtungen

Termin:

09.12.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Kosten:

227,00 €

Für katholische Einrichtungen 218,00 €
(o.g. Preise inkl. Seminarunterlagen und Teilverpflegung)

Ansprechpartner:

Klaus Thomayer (k.thomayer@katholischeakademie-regensburg.de, +49 (941) 56 96 - 22)

Regine Werk

Veranstaltungsnummer:

F 18-25